Jahresbericht 2007 Region 3

In der Region 3 gab es wiederum eine leichte Aufwärtstendenz und eine ausgezeichnete Windsaison mit vielen Stunden auf dem Wasser.
Im TYC arbeitet sich die Regattagruppe A - ein Zusammenzug aus verschiedenen Clubs - kontinuierlich ans nationale Niveau heran. Zahlenmässig etwas weniger gut sieht es in den Gruppen B und C aus. Da müssen im kommenden Jahr vermehrt Anstrengungen unternommen werden.
Sehr positiv: Franziska Dürig arbeitet neu im Opti Training des TYC mit. Der RCO hat 5 neue Optis darunter SUI-1500 und nun auch ein regelmässiges Training. Die Oberhofner haben sich an regionalen Regatta bereits recht gut in Szene setzen können.
An der selben Regatta nahmen auch einige Spiezer Optis teil. Der Gstaad Yacht Club hat auch in diesem Jahr Aktivitäten für Kinder seiner Mitglieder und solche aus dem Saanenland durchgeführt. In Interlaken (SCNI) gibt es Trainings aber keine Kids mit Lust auf Regatten.

Das Highlight der Saison war sicher das Meeting von Riva del Garda an Ostern und das anschliessende Training mit Gasttrainer Matias Bühler (Spitzensegler aus Argentinien mit Schweizer Wurzeln) waren sehr ergiebig. Die Kids, welche dieses Training mitgemacht haben, nahmen eine Fülle von Erfahrungen und neue Perspektiven mit.
Dieses Jahr fand die traditionelle Silser Woche zusammen mit den 29ern statt. So konnten erste Versuche auf den Skiffs unternommen werden.
Maja Siegenthaler strebte eine EM-Qualifikation an, verfehlte aber Ihr Ziel knapp. Die letzte Chance zerbrach in Form ihres Sprietfall-Blocks im letzten Lauf der holländischen Meisterschaft in Workum (Bild unten).
Am Teamrace in Versoix über Pfingsten nahmen gleich zwei Thunersee Teams teil.
Erstmals veranstalteten die Optis in diesem Jahr ein Eltern Race und übernahmen dabei die Wettfahrtleitung.

Hene Keller - 9.11.2007

1 - Beeindruckt von ...
2 - Maestro Matias Bühlers dynamischer Demo
3 - Drächele in Workum
4 - Siehe Text